



# DORFSPIEGEL

Gemeinde Hochfelden

Ortsmuseum Hochfelden  
Adventsfenster 2013



**Nr. 1 · Februar / März 2014**

**Nächster Redaktionsschluss: 18. März 2014**

## INHALTSVERZEICHNIS

**Gemeinderat**

- 3** – Verhandlungsbericht
  - Sprechstunde Gemeindepräsident
- 4** – Urnenabstimmung

**Gemeindeverwaltung**

- 5** – Bevölkerungsentwicklung
  - Stadtpolizei Bülach
  - Einwohnerstatistik
  - Bauwesen
  - Gemeindeammann- und Betriebsamt
  - Pikettdienst Wasserversorgung
  - Sirenenalarm
  - Infos zur Gemeindeverwaltung
- 6** – Abfuhrdaten/Entsorgung
  - Poststelle Hochfelden
  - Informationen aus dem Gemeindesteuernamt
  - Forst- und Schützenhaus
  - Jubilare im Februar und März
  - KESB

**Schulen**

- 8** – Verhandlungsbericht
  - Einzelinitiative zur Bildung einer Einheitsgemeinde
- 9** – Aus der Schule
- 11** – Bauprojekt Schulanlage Wisacher
  - Infos zur Schulverwaltung

**Bibliothek**

- 12** – Infos aus der Bibliothek

**Jugend**

- 14** – Ajuga

**Gesundheitsdienste**

- 17** – Infos zu den Gesundheitsdiensten

**Hochfælde mitenand**

- 19** – Christbaum-Markt 2013
  - Fötzeliaktion

**Kirchen**

- 20** – Reformierte Kirchgemeinde
- 22** – Katholische Kirchgemeinde

**Vereine & Organisationen**

- 24** – Familienverein
- 25** – Frauenverein
- 27** – Naturschutzverein Höri-Hochfelden
  - Pro Senectute: «Stricken»
- 29** – MUKI- und VAKI-Turnen
- 31** – Pro Senectute: Fit/Gym
  - TV Hochfelden
  - Schiessverein

**Informationen**

- 33** – Alterszentrum «Im Grampen»
  - Pensionierung: Herausforderungen und Chancen für die Partnerschaft
- 34** – Veranstaltungskalender
  - Rechtsauskunft
  - Volkshochschule Zürich
  - Elternbildung Kanton Zürich
  - Impressum

## EDITORIAL

**Die Zukunft gehört der Vernetzung!**

*Wir alle sind in irgendeiner Form vernetzt, sozial, verkehrstechnisch oder elektronisch. Wir benutzen Hilfsmittel, Methoden und Instrumente, welche noch vor wenigen Jahrzehnten unvorstellbar waren, die uns viele Vorteile und einige Nachteile beschert haben. Ein gutes Beispiel ist die Website unserer Gemeinde, die für viele Einwohnende anfangs ungewohnt und fremdartig war, sich aber heute als zentrales Kommunikationsmittel im Behördenverkehr etabliert hat.*

*Ihre wichtigsten Vorteile heissen Zeit, Verfügbarkeit und Mobilität. Heute stehen Informationen wie die Einladung zur Gemeindeversammlung, das Datum eines Events oder die Anschrift eines Vereins kurzfristig allen Einwohnenden zur Verfügung, wo sich diese auch immer aufhalten.*

*Die Selbstverständlichkeit und Dichte, mit der uns diese Daten erreichen, lässt oft den organisatorischen Aufwand dafür vergessen.*

*Dank der Vernetzung ist es auch möglich, das Leben individueller zu gestalten und gezielter auszuwählen. Einkaufsmöglichkeiten, betriebliche Standorte oder private Wohnsitze können abgewogen und verglichen werden, bevor die Auswahl definitiv ist. Wenn Sie dies in der Region tun, wird rasch klar, dass das Zürcher Unterland eine sehr attraktive Variante ist und dass Hochfelden Vieles zu bieten hat: die Nähe zu Bülach, Zürich, Winterthur oder zum Flughafen, der Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel, der Charakter eines Naherholungsgebiets, bezahlbare Wohnzonen, lokale Spezialitäten, Wander- und Velowege, Sehenswürdigkeiten usw. usw.*

*Wir würden uns freuen, wenn die engere Auswahl Ihrer nächsten – wie auch immer gearteten – Suche unsere Gemeinde mit einschliessen würde. Dann wäre diese Website die Zeit ihrer Produktion und ihrer Reife wert. Im Informationszeitalter vergeht die Zeit nämlich nicht mehr – sie rast.*

*Wenn das Werk in wenigen Punkten noch verbessert werden kann, so ist sich die Redaktion bewusst, dass die Aktualisie-*

## VERHANDLUNGSBERICHT

rung teilweise dazu gehört. Da und dort stellen Benutzer fest, dass einzelne Inhalte eine Zeit lang nicht mehr akkurat nachgeführt wurden. Die Redaktion ist jedoch auf regelmässige Meldungen der Zuständigen angewiesen, damit die Einträge «up to date» bleiben.

Die jetzige Datenfülle auf [www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch) kann kaum mehr ein einzelner Administrator überblicken und warten. Wenn Sie also zufällig eine Unstimmigkeit entdecken, zögern Sie nicht, per Telefon oder E-Mail die Redaktion (Gemeindeschreiberin Martina Staub, Tel. 043 411 30 13, [martina.staub@hochfelden.ch](mailto:martina.staub@hochfelden.ch)) zu kontaktieren. So können berechtigte Korrekturen rasch erledigt werden, und es spart anderen Ärger wie Frust.

Platz bleibt auch für weiterführende Funktionen wie ein Raumreservations-System, eine globale Such-Funktion und fürs ePortal. Gemeinderat und Verwaltung werden periodisch prüfen, in welche Richtung das System ökonomisch und effizient weiterentwickelt werden kann.

Die Zukunft gehört der Vernetzung.

Herzlich Ihr

Michel Zollinger, Gemeinderat

### Vision Dorfzentrum Kreditabrechnung

Am 10. Februar 2010 hat die Gemeindeversammlung der Ideenkonkurrenz für die Vision Dorfzentrum mit Alterswohnen zugestimmt. Dafür wurde ein Kredit in der Höhe von Fr. 233'000.00, inkl. MWST, zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt. Der Gestaltungsplan wurde der Stimmbevölkerung an der Urnenabstimmung von 22. September 2013 zur Genehmigung vorgelegt. Die Vorlage wurde abgelehnt, weshalb der Gemeinderat den Kredit nun abgerechnet hat. Gemäss Kreditabrechnung haben sich die Kosten für die Ideenkonkurrenz für die Vision Dorfzentrum mit Alterswohnen auf Fr. 267'944.05, inkl. MWST, belaufen. Der am 10. Februar 2010 bewilligte Kredit wurde somit um Fr. 34'944.05 überschritten.

Die Kreditüberschreitung kann hauptsächlich mit nachstehenden Mehraufwendungen begründet werden:

- Vertiefung verkehrstechnische Erschliessung
- Zusatzprojekt: Aufhebung Baulinien im Perimeter
- Abklärungen mit Kanton ARE hinsichtlich Begegnungszone
- Teilnahme von Vertretern an Informationsveranstaltungen
- Nachträgliche Urnenabstimmung/ Informationsveranstaltung

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung genehmigt.

### Ersatz Kühlgerät Kadaversammelstelle

Das Kühlgerät der Kadaversammelstelle bei der Entsorgungsstelle ist in einem schlechten Zustand. Die Kühlung funktioniert nicht mehr einwandfrei und droht auszusteigen. Vor allem in den warmen Sommermonaten sind schon öfters Probleme entstanden. Das Kühlgerät der Kadaversammelstelle wird im Frühling 2014 ersetzt. Der Gemeinderat hat hierfür einen Kredit in der Höhe von Fr. 10'000.00 bewilligt.

### Zweckverband Feuerwehr Höri-Hochfelden

Der Voranschlag 2014 des Zweckverbandes Feuerwehr Höri-Hochfelden wurde

## SPRECHSTUNDEN DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

**Freitag, 28. Februar 2014,  
von 19.00 – 20.00 Uhr**

**Samstag, 29. März 2014,  
von 11.00 – 12.00 Uhr**

**Im Gemeindehaus (1. Stock)**

genehmigt. In der Laufenden Rechnung wird bei einem Aufwand von Fr. 265'500.00 und einem Ertrag von Fr. 5'000.00 ein Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von Fr. 260'500.00 budgetiert. Im Vorjahr hat der Aufwandüberschuss Fr. 276'500.00 betragen. In der Investitionsrechnung sind Nettoinvestitionen von Fr. 58'270.00 ausgewiesen. Die Anteile der Gemeinde Hochfelden am Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung wird mit Fr. 114'500.00, diesen der Investitionsrechnung mit Fr. 25'600.00 veranschlagt.

### Bergstrasse – Sanierung, Ersatz Strassenbeleuchtung, Ersatz Wasserleitung

Die Wasserleitung in der Bergstrasse ist sanierungsbedürftig. Auch das Generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP) sieht eine baldige Sanierung vor. Der Ersatz ist im Jahr 2014 vorgesehen. Der Gemeinderat hat das Büro Gossweiler Ingenieure AG, Bülach, mit den Ingenieurarbeiten beauftragt. Nebst dem Wasserleitungsersatz sind der Ersatz der Strassenbeleuchtung sowie die Sanierung des Deckbelags der Bergstrasse vorgesehen.

### Verwaltungsrechtlicher Vertrag Schachenstrasse 14

Die Eigentümerin der Liegenschaft Vers.-Nr. 113, Schachenstrasse 14, hat im Sinne von § 203 ff des Planungs- und Baugesetzes Kanton Zürich (PBG) um Abklärung der Schutzwürdigkeit der Liegenschaft Schachenstrasse 14 ersucht. Für diese Abklärung hat der Gemeinderat die Firma ibid Altbau AG, Winterthur, beauftragt. Aus dem erstellten Gutach-



## GEMEINDERAT

## FLUGLÄRM

**Reklamationen können unter  
Telefon 043 816 21 31  
angebracht werden.**

ten geht hervor, dass es sich bei der Liegenschaft Schachenstrasse 14 um einen wichtigen Zeugen der Siedlungsentwicklung handelt. Die noch vorhandene Fachwerkkonstruktion einschliesslich des Dachwerkes weist architekturhistorische und konstruktionsgeschichtliche wichtige Zeugenschaft auf.

Zusammen mit der Eigentümerin hat der Gemeinderat einen Vertrag für die Unterschutzstellung ausgearbeitet. Mit einem Vertrag wird die Eigentümerschaft verpflichtet, das Gebäude und die geschützten Bauteile in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde dauernd und ungeschmälert zu erhalten sowie Umbauten, Renovationen und Instandstellungsarbeiten jeweils nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten vorzunehmen. Der Gemeinderat hat den verwaltungsrechtlichen Vertrag genehmigt.

#### **Erlass Tarifordnung Wasserversorgung**

Die Gemeindeversammlung hat mit Beschluss vom 4. Dezember 2013 das überarbeitete Wasserversorgungsreglement genehmigt. Das Reglement ist am

1. Januar 2014 in Kraft getreten. Laut Artikel 60 des Reglements legt der Gemeinderat die zum Wasserversorgungsreglement dazugehörige Tarifordnung fest. Mit Beschluss vom 10. Dezember 2013 hat der Gemeinderat die Tarifordnung festgesetzt, welche am 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist.

#### **Revision Geldverkehrsprüfung und Prüfung der Grundstück- gewinnsteuern**

Die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH, hat gestützt auf den genehmigten Vertrag, vom 2. bis 4. Dezember 2013 eine Geldverkehrsprüfung und Sachgebietsrevision durchgeführt. Die Geldverkehrsprüfung hat gezeigt, dass die Kassen-, Bank- und Postcheckbestände mit dem Buchabschluss übereinstimmen und die Saldobilanzen korrekt ausgeglichen haben. Die Sachgebietsrevision umfasste weiter die Prüfung der Grundstückgewinnsteuern. Aufgrund der teils stichprobenweisen, teils lückenlos durchgeführten Kontrollarbeiten konnte sich der Revisionsdienst davon überzeugen, dass die Grundstückgewinnsteuern durch die vom Gemeinderat beauftragte Fachperson, sorgfältig, effizient und mit grosser Fachkenntnis bearbeitet werden.

#### **Kommunale Feuerpolizei**

Laut Weisung der Kantonalen Gebäudeversicherung Zürich (GVZ) müssen Gemeinden feuerpolizeiliche Kontrollen durchführen. Jährlich ist zu Händen des Statthalters ein Feuerpolizeibericht einzureichen. Die Kontrollen werden

nach wie vor durch das vom Gemeinderat beauftragte Ingenieurbüro Gossweiler Ingenieure AG durchgeführt. Der Gemeinderat bestätigt mit Beschluss vom 17. Dezember 2013 diese Auftragserteilung zu Händen der Kantonalen Gebäudeversicherung, Abteilung Feuerpolizei.

#### **Baugesuch Im Jakobstal/Nidermüli**

Oskar Meier, Bülach, hat im Sommer 2012 ein Baugesuch für den Abbruch der Gebäude Vers.-Nrn 16, 17, 18, 19 und 133 sowie den Neubau von vier Mehrfamilienhäusern (Ersatzbau) auf dem Grundstück Kat.-Nr. 759, Im Jakobstal/Nidermüli eingereicht. Die Baudirektion Kanton Zürich teilte dem Gesuchsteller mit, dass aus dem Bauvorhaben aus gewässerschutz- und forstrechtlichen Gründen klare Hindernisse entgegenstehen, welche sich nicht mit Auflagen und Bedingungen beheben lassen. Dennoch verlangte der Gesuchsteller, dass das Baugesuch im formell koordinierten und kostenpflichtigen Verfahren behandelt wird. Die mit dem Baugesuch eingereichten Unterlagen waren aus kommunaler Sicht zur Prüfung der bau- und feuerpolizeilichen Aspekte unvollständig und mussten seitens des Gesuchstellers ergänzt werden. Die Ergänzung der Unterlagen blieb seitens des Gesuchstellers aus, weshalb der Gemeinderat das Baugesuch gemäss § 313 Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes Kanton Zürich (PBG) nun abgeschrieben hat.

*Der Gemeinderat*

## URNENABSTIMMUNG

Am 9. Februar 2014 findet eine kommunale Urnenabstimmung statt:

### **Einzelinitiative zur Bildung einer Einheitsgemeinde**

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Einzelinitiative anzunehmen.

Einzelheiten zur Abstimmungsvorlage können aus dem beleuchtenden Bericht, welcher zusammen mit den restlichen Abstimmungsunterlagen den Stimmberechtigten zugestellt worden ist, entnommen werden.



## BEVÖLKERUNGS- ENTWICKLUNG

1850..... 563	1999..... 1'551
1900..... 515	2000..... 1'566
1950..... 515	2001..... 1'670
1960..... 538	2002..... 1'687
1970..... 677	2003..... 1'699
1980..... 942	2004..... 1'679
1990..... 1'105	2005..... 1'716
1991..... 1'130	2006..... 1'777
1992..... 1'140	2007..... 1'796
1993..... 1'176	2008..... 1'869
1994..... 1'213	2009..... 1'914
1995..... 1'300	2010..... 1'984
1996..... 1'402	2011..... 1'998
1997..... 1'436	2012..... 2'020
1998..... 1'497	2013..... 2'003

## STADTPOLIZEI BÜLACH

Die gemeindepolizeilichen Aufgaben werden durch die Stadtpolizei Bülach erledigt.

### Kontaktangaben:

Stadtpolizei Bülach  
Allmendstrasse 4a  
8180 Bülach  
Tel.: 044 863 13 00  
Fax: 044 863 13 11  
E-Mail: stadtpolizei@buelach.ch  
Internet: www.buelach.ch

### Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr  
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr  
Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Für Notfälle ist wie bisher die Telefonnummer **117** zu wählen.

Das Fundbüro ist bei der Gemeindeverwaltung Hochfelden.

## EINWOHNERSTATISTIK PER 31. DEZEMBER 2013

Bevölkerung Anfang Monat.....	2007
Lebendgeborene.....	1
Gestorbene.....	2

**Geburtenüberschuss** ..... -1

Zugezogene.....	1
Weggezogene.....	4

**Mehr Weggezogene** ..... 3

**Gesamtabnahme** ..... 4

**Bevölkerung am 31. Dezember 2013** ..... 2003

Zusätzlich sind 5 Wochenaufenthalter, 1 Nebenniedergelassener, 1 Kurzaufenthalter, 1 Grenzgänger, 7 Asylbewerber und 1 vorläufig aufgenommener Asylbewerber angemeldet.

## BAUWESEN

Es wurde folgende baurechtliche Bewilligung erteilt:

- **Karl und Ursula Hildebrand, Buckgass 17, Hochfelden**  
Erstellen einer Sichtschutzwand, Einfamilienhaus Vers.-Nr. 267, Grundstück Kat.-Nr. 245, Buckgass 17

## GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

Stadtammann- und Betriebsamt  
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,  
Telefon 044 863 13 20

## PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgungen Neerach und Hochfelden haben eine gemeinsame Pikettorganisation.

**Ausserhalb der Bürozeiten erreichen Sie in Notfällen den Pikettdienstleistungen unter der Telefonnummer 079 300 89 58.**

## SIRENENTEST

Am Mittwoch, 5. Februar 2014, 13.30 – 15.00 Uhr findet in der ganzen Schweiz der alljährliche Sirenentest statt. Beim Sirenentest wird die Funktionsbereitschaft der rund 690 mobilen und stationären Sirenen im Kanton Zürich geprüft, (Schweiz rund 7'800 Sirenen) mit denen die Bevölkerung bei drohender Gefahr alarmiert wird. Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Informationen über den Sirenentest finden Sie auch im Internet unter [www.sirenenalarm.ch](http://www.sirenenalarm.ch).

## GEMEINDEVERWALTUNG

### Schalter-Öffnungszeiten Vormittag

Montag bis Freitag ..... 09.30 – 11.45 Uhr

### Schalter-Öffnungszeiten Nachmittag

Montag, Mittwoch und Freitag ..... 14.00 – 16.30 Uhr  
Dienstag ..... geschlossen  
Donnerstag ..... 14.00 – 18.30 Uhr

### Sprechstunden nach Vereinbarung

### Telefonnummern

Einwohneramt.....	043 411 30 10
Steueramt.....	043 411 30 12
Gemeindeschreiberin.....	043 411 30 13
Finanzverwaltung.....	043 411 30 18
Sozialamt.....	043 411 30 17
Fax.....	043 411 30 14

### Adresse

Gemeindeverwaltung,  
Gemeindehausstrasse 4  
8182 Hochfelden  
[www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch)  
[info@hochfelden.ch](mailto:info@hochfelden.ch)



## ENTSORGUNGSSTELLE

### 1. April – 31. Oktober

Montag	17.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch	17.00 – 18.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

### 1. November – 31. März

Mittwoch	17.00 – 18.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

## ABFUHRDATEN

### Hauskehricht

Jeden Freitag ab 7.00 Uhr

### Grüngut

3. Februar 2014

Ab März jeden Montag

Ausschliesslich in Grüngutcontainern

### Häckseln

Freitag, 21. März 2014

### Altpapiersammlung

Samstag, 12. April 2014

### Kleider- und Schuhsammlung

12. Februar 2014

## POSTSTELLE HOCHFELDEN

### Telefon 058 453 64 78

Vormittag	07.30 – 11.15 Uhr
Nachmittag	16.00 – 17.45 Uhr
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr

## INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDESTEUERAMT

In den letzten Wochen wurden die Steuererklärungen 2013 in die Haushalte verschickt. Die Steuererklärung ist bis am 31. März 2014 dem Gemeindesteuernamt Hochfelden einzureichen. Sollte aus irgendwelchen Gründen die Steuererklärung mit den erforderlichen Unterlagen nicht innert Frist eingereicht werden können, so kann vor Ablauf des Termines beim Gemeindesteuernamt ein begründetes Fristerstreckungsgesuch eingereicht werden. Fristerstreckungen können auch online erfasst werden. Der Link zur «eFristerstreckung» ist auch der Homepage der Gemeinde Hochfelden unter

[www.hochfelden.ch/verwaltung/steueramt](http://www.hochfelden.ch/verwaltung/steueramt) zu finden.

Das Gemeindesteuernamt wird ca. Mitte Februar 2014 die provisorischen Steuerrechnungen für den Bezug der laufenden Steuern 2014 verschicken.

### Online-Steuererklärung

Alle natürlichen Steuerpflichtigen haben die Möglichkeit, die Steuererklärung online auszufüllen und elektronisch einzureichen. Der Zugang zur Online-Steuererklärung ist immer verfügbar und das Angebot ist ortsunabhängig nutzbar. Mehr Informationen dazu unter [www.steuernamt.zh.ch](http://www.steuernamt.zh.ch) (Online-Steuererklärung).

## FORSTHAUS

Für Veranstaltungen wird das Forsthaus an Private und Vereine vermietet. Es bietet Platz für 50 Personen (drinnen).

### Reservationen:

Werner und Maja Gassmann

08.30 – 09.30 Uhr und

15.00 – 16.30 Uhr

Tel. 044 860 20 28 oder 079 487 90 24

## Jubilare Februar und März 2014

### 90 Jahre

#### Valentina Reznickova-Lebedinska

Altersheim Eichhölzli, Glattfelden

Geburtsdatum: 21. Februar 1924

### 85 Jahre

#### Hedwig Fürst-Keller

Buckgass 6

Geburtsdatum: 11. März 1929

### 80 Jahre

#### René Zuber-Hotz

Schmiedgasse 7

Geburtsdatum: 6. März 1934

## SCHÜTZENHAUS

Die Schützenstube Hochfelden wird an Private und Vereine für Veranstaltungen bis 70 Personen (drinnen) vermietet.

### Reservationen:

Gemeindeverwaltung,

Tel. 043 411 30 18

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB)

Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Kindeg- und Erwachsenenschutzbehörde Bülach Nord

Feldstrasse 99, 8180 Bülach

Telefon 044 863 12 50, Fax 044 863 12 55

[kesb-nord@buelach.ch](mailto:kesb-nord@buelach.ch)

**Öffnungszeiten:** Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.30 Uhr  
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr

seit  
**20**  
Jahren

**Lösungen aus Holz sind unser Stolz**

**sutter gmbh** 

schreinerei & mobile werkstatt

- Innenausbau
- Brandschutz
- Reparaturservice
- Schliesssysteme
- Glasarbeiten
- Einbruchschutz

**Unser Profil: Wir sind mobil**

Bülach | Telefon 044 862 46 00 | mail@schreinerei-sutter.ch



## Praxis für Naturheilkunde Jenny Pratesi

dipl. Naturheilpraktikerin TEN

**Behandlungsmethoden:**

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilpflanzenberatung (Phytotherapie)
- Blutegel-Therapie: Fr. 150.00 plus Fr. 20.00 pro Blutegel

**Behandlungskosten:**

- 45 Minuten / Fr. 80.00
- 60 Minuten / Fr. 100.00
- 75 Minuten / Fr. 125.00
- 90 Minuten / Fr. 150.00

Die Behandlungsmethoden sind krankenkassenanerkant (EMR/ASCA/VISANA)

Naturheilpraxis Jenny Pratesi, Brestenbühlstrasse 30, 8182 Hochfelden, Telefon 079 665 60 63

# WEMAG

## Getränke-Service AG

043 411 40 90

8182 Hochfelden [www.wemag-getraenke.ch](http://www.wemag-getraenke.ch)


- **Hauslieferdienst**
- **Getränkeshop**
- **Festservice**
- **Festmaterialvermietung**



Das vortreffliche Bier.

## Wyss Gartenbau GmbH

8182 Hochfelden  
9642 Ebnat-Kappel



wyssgartenbau@gmx.ch  
Natel 079/352 41 34

- Steingärten und Natursteinmauern
- Neurasen und Pflege
- Pflege von Ferienhäusern im Toggenburg
- Umänderungen/Verbund- und Natursteine
- Gartenholzerei/Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke fräsen
- Baggerarbeiten



## AUS DEN VERHANDLUNGEN DER SCHULPFLEGE

### Reglemente

Die Reglemente Schulreisen/Exkursionen, Klassen- und Schneesportlager wurden überarbeitet, ins Organisationsstatut aufgenommen und traten per 1. Dezember 2013 in Kraft.

### Finanzen

#### Auflösung Vorfinanzierung Dorfzentrum

Im Jahr 2012 und im laufenden Rechnungsjahr 2013 wurde für die Realisierung des Dorfzentrums eine Vorfinanzierung von insgesamt Fr. 550'000.00 gemacht. Diese wurde ordnungsgemäss in den Voranschlägen 2012 und 2013 eingestellt und von der Gemeindeversammlung genehmigt. Der Zweck der Vorfinanzierung war die Reduktion zukünftiger Abschreibungsbeträge bei Realisierung des Dorfzentrums. An der Urnenabstimmung vom 22. September 2013 wurde die Vorlage «Gestaltungsplan Dorfzentrum» klar abgelehnt. Die Primarschule hat den Betrag von Fr. 550'000.00 der laufenden Rechnung 2013 gutgeschrieben.

#### Generationen im Klassenzimmer

Das Projekt der Pro Senectute «Generationen im Klassenzimmer» wird an der Primarschule Hochfelden seit 2006 erfolgreich praktiziert. Unsere Senioren und Seniorinnen sind aus dem Schulalltag nicht mehr wegzudenken. Sie leisten Woche für Woche einen grossen

Beitrag für die Kinder und auch für die Lehrpersonen unserer Schule. Die Pro Senectute hat per 1. Januar 2014 eine Tarifierhöhung angekündigt. Mit dem Einsatz der Freiwilligen Senioren an den Schulen ist auch der Aufwand für die Pro Senectute gestiegen. Dieser erhöhte Aufwand wird nun mit der Erhöhung des Beitrages pro Senior in Rechnung gestellt. Die Erhöhung des Beitrags wird kantonsweit vorgenommen, da es bisher unterschiedliche Tarife gab. Die Primarschulpflege nimmt die Tarifierhöhung zur Kenntnis und hat der Pro Senectute die weitere Zusammenarbeit bestätigt.

#### Kreditabrechnung Einrichtung «Villa Kunterbunt»

Die Primarschulpflege bewilligte am 14. Dezember 2012 einen Kredit in der Höhe von Fr. 25'000.00 für die Einrichtung der «Villa Kunterbunt» (Tagesbetreuung und Mittagstischhaus am Kindergartenweg 2). Die Abrechnung des Kredits ergab Minderkosten von Fr. 8'178.25, dies weil günstigeres Mobiliar eingekauft und die Kosten für die Bewilligungsaufgaben zu hoch eingeschätzt wurden. Die Primarschulpflege genehmigte die Kreditabrechnung.

#### Kreditabrechnung Neue Küche im Lehrerzimmer

Am 14. Dezember 2012 bewilligte die Primarschulpflege einen Kredit von

Fr. 35'000.00 für eine neue Küche im Lehrerzimmer. Die Abrechnung des Kredits ergab Minderkosten von Fr. 2'914.15. Die Küchenausstattung konnte günstiger beschafft werden und die Nebenarbeiten fielen Fr. 1'000.00 tiefer aus als vorgeschlagen. Die Primarschulpflege genehmigte die Kreditabrechnung.

#### Spende der Primarschule

Die Primarschulpflege hat, angesichts der angespannten finanziellen Lage, entschieden, dieses Jahr nicht den ganzen budgetierten Betrag zu Spenden. Radio 24 und die Ruckstuhl Garagen sammeln in Zusammenarbeit mit Caritas Zürich Gutscheine, die ein Erlebnis an Bedürftige und Kinder schenken, die es nicht so gut haben. Es wurden Gutscheine der Sportanlage Hirslen in der Höhe von Fr. 500.00 besorgt und den Organisatoren überbracht.

#### Sommerferienprogramm Bülach 2014

Seit dem Sommer 2008 können Kinder aus den Kreisgemeinden am Bülacher Sommerferienprogramm teilnehmen. Dies aber nur unter der Bedingung einer finanziellen Beteiligung der Kreisgemeinden an die Administration und Organisation des Sommerferienprogrammes.

Um den daheimgebliebenen Kindern eine sinnvolle Alternative in den Sommerferien anzubieten, nimmt die Primarschule Hochfelden erneut am Sommerferienprogramm 2014 der Primarschule Bülach teil. Sie übernimmt die Kosten der Sockelgebühr, der Pauschale und der Teilnahmegebühr. Mit diesem Sommerferienprogramm lässt sich das schulergänzende Angebot (bisher nur Schneesportlager) attraktiv ergänzen.

#### Im Übrigen ...

... der Ferienplan 2013-16 ist auf unserer Homepage  
... freuen wir uns auf ein unfallfreies, spannendes Schneesportlager  
... wünschen wir Ihnen und Ihren Familien wunderschöne Sportferien.

### EINZELINITIATIVE ZUR BILDUNG EINER EINHEITSGEMEINDE

Am 9. Februar 2014 findet die kommunale Urnenabstimmung über die Einzelinitiative zur Bildung einer Einheitsgemeinde statt.

#### Die Primarschulgemeinde beantragt den Stimmberechtigten, die Einzelinitiative zur Bildung einer Einheitsgemeinde abzulehnen.

Die Primarschulpflege ist nach eingehender Analyse der Meinung, dass die zu erwartenden Synergien zu gering sind und in Hochfelden durch den höheren Behörden- und Verwaltungsaufwand mehr als kompensiert werden dürften. Sie ist auch der Überzeugung, dass die Bildung einer Einheitsgemeinde für die Primarschule Hochfelden keine Vorteile bringt.

Die Einzeleinheiten zur Abstimmungsvorlage können aus dem beleuchteten Bericht, welcher zusammen mit den restlichen Abstimmungsunterlagen den Stimmberechtigten zugestellt worden ist, entnommen werden.

AUS DER SCHULE

**LESENACHT 2013/14: «GESCHICHTEN ZUM SCHMUNZELN»**

Am 9. Januar 2014 fand im Schulhaus Wisacher die Lesenacht statt. Nach einem fulminanten Auftakt mit Mani Matters «Hansjakobli und's Babettli» und Lisa Wengers «Es schickt de

Herr de Joggeli us» konnten sich die Kinder gruppenweise in die Zimmer begeben und drei Geschichten lauschen. Müde aber zufrieden machte sich die Schülerschar um 20.00 Uhr

auf den Heimweg. In manch einem Kindertraum stampfte sicher Babettli auf dem Taburettli und Hansjakobli doppelte von unten nach!



**SPONTANER BESUCH AM MITTAGSTISCH UND/ODER GANZTAGESBETREUUNG**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit einer spontanen Anmeldung für Ihr Kind an. Diese Anmeldung kann bis jeweils Sonntag-, Montag-, Mittwoch- oder Donnerstagnachmittag, spätestens 15.00 Uhr, bei Tanja Glauser (079 669 19 36) getätigt werden.

Neu werden wir ab dem 2. Semester für die spontanen Besuche keine sogenannten Gutscheine mehr verkaufen. Das zusätzlich spontan genutzte Betreuungsangebot wird den Eltern monatlich in Rechnung gestellt.

Wir werden das Angebot an Betreuung in unserer Gemeinde bei Bedarf weiter ausbauen und ergänzen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Nachfrage nach einer 1- bis 2-jährigen Einführungsphase steigt und wir unser Angebot entsprechend erweitern können. Ist die Betreuung nicht entsprechend ausgelastet, müssen wir das Angebot anpassen oder auf Einzellösungen zurückgreifen. Die Schule Hochfelden wird den eingeschlagenen Weg weiter verfolgen, ihn aber immer wieder den Bedürfnissen der Eltern anpassen.

<b>Preise:</b>	Nur Mittagstisch:	Fr. 16.00 pro Kind/Tag	
<b>Betreuung:</b>	Vor der Schule	von 07.15 Uhr bis 08.00 Uhr	Fr. 5.00 pro Kind/Tag
	Nach dem Mittagstisch	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr	Fr. 50.00 Pro Kind/Tag
	Nach der Schule	von 15.15 Uhr bis 18.00 Uhr	Fr. 30.00 Pro Kind/Tag

**BETREUUNGSANGEBOT PRIMARSCHULE HOCHFELDEN «VILLA KUNTERBUNT»**

Seit Beginn des Schuljahres 2013/14 bieten wir in unserer Gemeinde den Mittagstisch an 4 Tagen (Mo/Di/Do/Fr) die Woche an.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, am Dienstag unser Ganztagesbetreuungsangebot in Anspruch zu nehmen. Mit der bis jetzt noch kleinen Gruppe gestaltet unsere

Betreuungsleitung, Tanja Glauser, gemeinsam den Nachmittag. Es wird gebastelt, gemalt, gespielt, bei schönem Wetter nach draussen gegangen, Hausaufgaben gemacht, gemeinsam Zvieri gegessen... kurz all das gemacht, was ein ausgefüllter Nachmittag nach der Schule beinhaltet. Die Gruppen sind altersdurchmisch.

**SILVESTERLAUF 2013**

Am Sonntag, 15. Dezember 2013, fuhren elf Kinder unserer Klasse nach Zürich an den Silvesterlauf. Nach dem Aufwärmen mit Frau Gehring gingen wir an den Start und rannten kurz vor Mittag los. Man musste sich beim Rennen ziemlich durchquetschen, da so viele Kinder gleichzeitig gestartet sind. Nach 1,6 km erreichten wir an der Bahnhofstrasse das Ziel. Wir fanden es sehr cool!



**ZAHN CARreisen**

Das Jahresprogramm 2014 liegt  
druckfrisch bereit für Sie!  
Fordern Sie es heute noch an.

**Start in mein 25. Geschäftsjahr!**

30. Jan. 12.30 h Fr. 40.–

**Geburtstagsfahrt Schwarzwald**

6. Feb. 12.30 h Fr. 40.–

«Chrömer Lädeli» **Ausstellung Appenzell**

21. Feb. 12.30 h Fr. 40.–

**Geburtstagsfahrt Reiat-Untersee**

**Jan. & Feb. Geborene fahren zum ½ Preis**

27. Feb. 12.30 h Fr. 56.– Einsatz & Zabig

**Jassnachmittag im Rössli**

4. März 12.30 h Fr. 40.–

**Cordon-Bleu-Plausch im Kreuzberg**

**27. – 30. März**

**Saisoneroöffnungsfahrt ins Jubi-Jahr**

**Dresden – Meissen**

**18. – 21. April**

**Ostern an der Donauschlinge**

Telefon 044 858 23 96  
info@zahncar.ch

Mobile 079 400 69 33  
www.zahncar.ch

# Ihre Immobilien- partner.

MEIER-PARTNER.CH

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER

IMMOBILIEN

**Wollig warm**

Ihr Partner für Wärmedämmungen  
und Schallschutzisolationen aus  
Glaswolle, Steinwolle, Zellulose-  
focken und sogar Schafwolle

**Hofer Holzbau**  
044 / 885 88 11 Raat  
www.hoferholzbau.ch

**M. Fierz AG**

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

**Bülach und Wil**

**044 860 55 51**

**www.mfierzag.ch**



## BAUPROJEKT SCHULANLAGE WISACHER

Am 8. Januar 2014 fand eine Informationsveranstaltung für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Hochfelden statt. Knapp 40 Personen nahmen daran teil. Unter der Leitung von Giorgio Hofer (Primarschulpflegepräsident) erläuterte die Baukommission das Projekt ausführlich. Mitglieder der Baukommission sind:

Stefan Bossard	Schulpflege, Ressort Liegenschaften, Vorsitz
Vera Cacho	Schulpflege, Ressort Finanzen
Werner Stühlinger	Schulleiter
Andi Risi	Hauswart Schulanlage Wisacher
Peter Wehrli	Architekt, Rohrbach Wehrli Pellegrino
Tristan Rohrbach	Architekt, Rohrbach Wehrli Pellegrino
Suê Deflorin Martin	Bauleitung MMT AG
Sandro Mazzocco	Bauleitung MMT AG

Nach der Präsentation wurde die Gelegenheit rege genutzt, um Fragen zu stellen. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl dieser Fragen und den Antworten dazu:

### Wie lauten die Gebäudekennzahlen (m<sup>2</sup> / m<sup>3</sup> und Preis)?

Gemäss Norm SIA416 wurden folgende Zahlen ermittelt:

	Gebäudevolumen in m <sup>3</sup>	Preis in Fr. pro m <sup>3</sup>	Geschossfläche in m <sup>2</sup>	Preis in Fr. pro m <sup>2</sup>
<b>Neubau Kindergarten</b>	2'236	911	502	4'060
<b>Dachaufstockung</b>	1'632	1'042	408	4'167

### Warum kostet ein Kindergarten 2.5 Mio Fr.?

#### Das ist doch unverhältnismässig teuer?

Der Neubau ist sowohl flächenmässig wie auch volumenmässig einiges grösser als die Dachaufstockung mit zwei Schulzimmern und zwei Gruppenräumen. Im Neubau sind zwei Klassenräume und zwei Gruppenräume geplant. Dazu kommen noch die Küche, die Toilettenanlagen, Garderoben, ein Putzraum, ein Materialraum und ein Technikraum dazu. Die Kosten sind im Vergleich zu anderen Neubauprojekten (Kubik- und Quadratmeterpreis) durchaus vergleichbar.

### Wie wird die Lebensdauer von Holz beurteilt?

Ein Holzbau in der heutigen Zeit ist vergleichbar mit einem Bau aus Stein und keinesfalls schlechter. In der Anschaffung ist der Holzbau etwas höher, dafür wird die Bauzeit wesentlich verkürzt. Die Unterhaltskosten werden mit der gewählten Konstruktionsweise als etwas höher beurteilt. Dies auch im Verhältnis zu den Investitionskosten. Damit können sowieso anfallende Kosten aber auf mehrere Jahre verteilt werden.

### Können Kinder vom Dachgeschoss auf das Dach gelangen?

Nein. Das Dach ist keine Dachterrasse und die Fenster werden so gebaut, dass sie zwar zum Lüften dienen, aber es nicht möglich sein wird, auf das Dach zu steigen.

### Ist es im Dachgeschoss im Sommer nicht viel zu heiss? Gibt es eine Klimaanlage?

Es gibt keine Klimaanlage; die Lüftung erfolgt durch die Fenster. Ein effektiver Sonnenschutz (Sonnenstoren) ist deshalb sehr wichtig und dem wird bei der Beschaffung auch eine grosse Beachtung geschenkt. Ausserdem haben die Kinder in der heissesten Zeit Sommerferien.

### Wieso macht der Kanton Vorgaben betreffend Räumlichkeiten, aber bezahlt nichts?

#### Sind die Vorgaben überhaupt verbindlich?

Es ist korrekt, dass keine Subventionen vom Kanton mehr an Bauvorhaben von Schulen geleistet werden wie das früher der Fall war. Die existierenden Schulbau Richtlinien sind deshalb nicht mehr verbindlich, dienen aber an allen Schulen als «Richtlinien» und werden bei Neu- oder Umbauten miteinbezogen. Wo es aber klare Vorgaben gibt, ist mit dem neuen Volksschulgesetz, das vorschreibt, dass Unterrichtsräume vorhanden sein müssen für die integrative Förderung von Kindern und für Unterricht im Teamteaching. Ausserdem werden bei grossen Klassen zusätzliche Stellenprozente bewilligt, was bedeutet, dass zwei Lehrpersonen gleichzeitig in der Klasse unterrichten. Damit dieser Unterricht qualitativ auch etwas bringt, muss die Klasse zwingend auch räumlich getrennt werden können, damit ein Unterricht in der Halbklassse möglich wird. Die dringend benötigten Gruppenräume zu den Schulzimmern sind auch die Folge eines neuzeitlichen Ausbildungskonzepts. Bis hin zu den Lehrmitteln wird der früher gelebte Frontalunterricht heute durch Projekt-, Gruppen- und Kleinstgruppenarbeiten weitgehend ersetzt.

### ein NEIN bedeutet für die Primarschule Hochfelden:

- grosse Qualitätseinbussen für den Schulbetrieb und damit für unsere Kinder über viele Jahre
- Suche nach neuen Lösungen beginnt bei Null; allenfalls Einsatz von teuren Provisorien, die weder ästhetisch, noch bleibend und damit nicht zukunftsgerichtet sind
- Verlust an Bedeutung und Wohnqualität der Gemeinde Hochfelden, da die Schule nicht nur Raum für den Schulbetrieb, sondern auch Vereinen und der ganzen Bevölkerung zur Nutzung offen steht.

### Bestimmen Sie mit – die Urnenabstimmung ist am 9. Februar 2014.

Schulverwaltung Frau Delia Brasi Telefon 043 411 57 28 Fax 043 411 57 29

Schalterstunden jeweils: Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

Während den Sportferien vom 10. bis 21. Februar 2014 ist die Schulverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen, während der Abwesenheit von Frau Brasi, rufen Sie den Präsidenten der Schulpflege, Giorgio Hofer, 079 403 13 30, an.



### Schul- und Gemeinde-Bibliothek Hochfelden

## JAHRESBERICHT 2013

### Administratives

Unsere Aufgaben erfüllen wir nach bestem Wissen und Können. Frau R. Geyer und Frau R. Albrecht unterstützten mich tatkräftig in der Arbeit.

### Bibliotheksbetrieb

Wie bisher ist es möglich auf folgender Web-Seite nachzusehen, welche Medien in unserem Bestand vorhanden sind: [winmedio.net/hochfelden](http://winmedio.net/hochfelden). Ihr persönliches Passwort und die Zugangsnummer erfahren Sie direkt in der Bibliothek.

### Dank

Für das zur Verfügung gestellte Betriebskapital möchte ich den Behörden unserer Gemeinde danken. Ein herzliches Dankeschön gilt meinen Mitarbeiterinnen sowie dem Hauswartehepaar Yves und Priska Ziehler.

Mit freundlichen Grüssen  
Bibliothekskommission

*Die Präsidentin  
Katrin Bühler*

### ÖFFNUNGSZEITEN 2014

Montag ..... 15.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch ..... 19.00 – 20.30 Uhr  
Freitag ..... 18.00 – 19.30 Uhr

### UNSERE ADRESSE

Bibliothek Hochfelden  
Kindergartenweg 4 · 8182 Hochfelden  
Telefon 044 862 00 71  
[www.hochfelden.ch/Rubrik-Schule](http://www.hochfelden.ch/Rubrik-Schule)  
[www.winmedio.net/hochfelden/](http://www.winmedio.net/hochfelden/)

## PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen  
Hochzeit- / Firmenaperos  
Geschirrvermietung  
Wald- und Wiesenfeste  
Mittagstischlieferung  
Kantinenbelieferung  
Abholgerichte nach Wunsch  
Partyservice ab ca. 30 Personen  
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden  
Telefon 044 860 56 64 · Fax 044 862 56 64

E-Mail: [info@partyservice-mueller.ch](mailto:info@partyservice-mueller.ch)  
[www.partyservice-mueller.ch](http://www.partyservice-mueller.ch)



## Wahlen 2014

### Die Bürgerlichen für Hochfelden



von links:

Carina Holbein (neu, Sozialbehörde), Marcel Schäfer (neu, Sozialbehörde),  
Boris Meyer (neu, Gemeinderat), Eva Albrecht (bisher, Primarschulpflege, neu als Präsidentin),  
Michel Zollinger (bisher, Gemeinderat, neu als Präsident), Rosmarie Meier (bisher, RPK),  
Hans Dübendorfer (neu, RPK), Hans Oberholzer (bisher, Gemeinderat)  
(es fehlt: Nadine Wohlgenannt, neu, Sozialbehörde)



Hans Oberholzer, SVP  
wiederum in den Gemeinderat



Boris Meyer, parteilos, unterstützt durch SVP  
bisher Sozialbehörde, neu in den Gemeinderat





## JAHRESWECHSEL BEI DER AJUGA

Die Ajuga Hochfelden blickt auf eine schöne Adventszeit 2013 zurück. Auch dieses Jahr waren wir wieder am alljährlichen Christbaummarkt in Hochfelden präsent. Nebst den allgemeinen Vorbereitungen bastelten die Jugendlichen eifrig an der Dekoration für den Weihnachtsmarktstand. Diese bestand in diesem Jahr nur aus gebrauchten Materialien. Neben Plastikbechern, welche in Engelchen umgestylt wurden, kamen leere Energy-Drink Dosen als Teelichter und Girlanden in Gebrauch. Alte gele-sene Bravos wurden zu schönen Weihnachtssternen gefaltet. Verkauft wurden nebst süssen und salzigen Crêpes auch Punsch und selbstge-machte Lippenpomaden. Der Markt war ein voller Erfolg, der allen Helfenden grossen Spass machte! Aufgrund des Ausfalles des Ajuga-Buses wurden die Präsenzen in den letzten 2 Monaten im Jugendraum des Schulhauses Wisacher durchgeführt. Diese Stunden nutzten wir für die weihnachtlichen Bastelstunden, Spielabende und gemütliches Bei-



sammensein. Das neue Jahr 2014 starten wir mit einem Helfer Anlass für alle Jugendlichen, welche uns bei den AJUGA Events im 2013 fleissig unterstützt haben.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und freuen uns auf eine tolle Zeit im 2014.

*Stephanie Bachmann, AJUGA*



## «Für eine zeitgemässe Schule»



### Neu in die Schulpflege und als Präsidentin

## Nicole Vetsch

43 Jahre, verheiratet, 2 Kinder (13 und 9 Jahre). Seit 1988 bei der Swisscom tätig, heute Teilzeit als Dispatcherin im Bereich Service Techniker. Seit 2001 in Hochfelden.

Hobbies: Joggen, Nordic Walking, Lesen und die Natur geniessen mit der Familie.

Weitere Informationen und ein Interview mit Nicole Vetsch finden Sie auf [www.foho.ch](http://www.foho.ch) und im **Dorfspiegel Nr. 6** Dez. 2013 / Jan. 2014.



## Gesamt-Erneuerungswahlen Gemeinde Hochfelden

### In den Gemeinderat:



«Wir leben Hochfelden»  
Simone Caneppele Zamatorcan,  
bisher  
**neu als Präsidentin**



«Sachbezogen, kompetent  
und praktisch»  
Hans-Peter Häni, bisher

### In die RPK:



«Mit Kompetenz und Einsatz  
für die Sache»  
Frank Dahmke, neu

### In die Sozialbehörde:



«Erfahren, kompetent und  
für eine faire angemessene  
Sozialpolitik»  
Simone Roth-Dubno, bisher

### In die Primarschulpflege:



«Für eine zeitgemässe Schule»  
Nicole Vetsch, neu und  
**als Präsidentin**



«Konstanz und Beständigkeit  
zahlen sich aus»  
Magdalena Baach, bisher



«Kompetent im Umgang mit  
Menschen und Zahlen»  
Vera Cacho, bisher

Weitere Informationen, Kandidatenportraits und Interviews: [www.foho.ch](http://www.foho.ch)



## Schnüffelnasen

Hundeschule

Die Hundeschule welche sich ganz nach Ihren Bedürfnissen richtet.

- ↳ Einzelstunden
- ↳ Gruppenstunden möglich
- ↳ Problemanalyse und Behandlung
- ↳ SKN – Kurse
- ↳ Tierpsychologie ATN

Bitte melden Sie sich für ein unverbindliches Gespräch.

G. Quattrini, Steigstr. 12a, 8182 Hochfelden / Telefon: 079 221 25 29

### Öffnungszeiten

[www.milchhuette.ch](http://www.milchhuette.ch)

Montag – Freitag	06.30 – 08.00 Uhr 09.00 – 10.30 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 11.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Sonntag	06.30 – 08.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr

- **Hochfelder-Rapsöl (kaltgepresst)**
- Hausgemachter Jogurt
- Käseplatten (auf Bestellung)
- Fonduemischungen / Raclettekäse
- Bauernspezialitäten
- Bienenhonig aus der Region
- jeden Dienstagabend  
frisches Bauernbrot

## Milchhütte Hochfelden

Heidi & Werner Wälle 044 860 39 57  
Dora Bickel 044 860 68 81



## Vorhang Atelier SUNFLOWER

Vorhänge / Plissees / Vertikal-Jalousien / Raffrollos / Bettwaren

Gerne berate ich Sie in meinem Atelier oder bei Ihnen zu Hause.

Elsbeth Senn-Albrecht  
Dachslenbergstrasse 38  
8180 Bülach  
Tel. 044 860 88 48

# DEON KAFFEE

FÜR KOMPETENZ & GENUSS

Ihr Fachhändler in der Region

Einkaufszentrum Riedpark – 8173 Neerach [www.deonkaffee.ch](http://www.deonkaffee.ch)







## KONTAKTSTELLE KLEINKINDBERATUNG

### Mütter-/Väterberatung

#### Ort

Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)

#### Zeit

Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

#### Telefonische Beratung

Montag – Freitag 08.30 – 10.30 Uhr  
Telefon **044 804 40 39**

#### Kurse für werdende Eltern

Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat Telefon **043 295 95 00**

## GERIHELP

**Gerihelp** ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlastungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten rund um die Uhr unter der Telefonnummer 044 854 66 00 oder per Mail [beratung@gerihelp.ch](mailto:beratung@gerihelp.ch) zur Verfügung.

Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

## MAHLZEITENDIENSTE

### Frischer Mahlzeitendienst

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menü mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht. Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 19.–. Es handelt sich um dieselben Menüs wie im Restaurant des Alterszentrums.

### Neu werden die Mahlzeiten auch am Samstag und Sonntag geliefert.

Das Menü kostet nach Hause geliefert Fr. 21.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: [info@alterszentrum-buelach.ch](mailto:info@alterszentrum-buelach.ch)

## KALTER MAHLZEITENDIENST

Für Betagte und Kranke besteht ein kalter Mahlzeitendienst (Normalkostmenü à Fr. 13.–, Diabetes- und Schonkostmenü à Fr. 14.–, fleischloses Menü à Fr. 11.50). Die Mahlzeiten werden nach Hause geliefert oder können jeweils am Mittwoch im Verlaufe des Morgens bei der Spitex im Alterszentrum «Im Grampen» in Bülach abgeholt werden.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 864 80 20**

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen

Auskunft unter Telefon:

**079 819 19 19**

## SPITEX- DIENSTLEISTUNGEN

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Spitex Bülach erbracht.

Tel. **043 411 37 11** oder **044 864 80 20**

Fax **043 411 37 15**

Mail [info@azb-spitex.ch](mailto:info@azb-spitex.ch)

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

## NOTFÄLLE

### Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.  
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztelefon **044 421 21 21** an.  
Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

### Lebensbedrohliche Notfälle

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

## ROTKREUZ-FAHRDIENST

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuchen in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unabkömmlich. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die Fahrerin direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.

# 144

für alle  
medizinischen Notfälle

# Willkommen bei der Anlagebank.

Besuchen Sie uns auf [www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank  Zürcher  
Kantonalbank



## Ingenieure im Element



### Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG  
Dübendorf | Bülach | Dietlikon |  
Wallisellen | Zumikon  
[www.gossweiler.com](http://www.gossweiler.com)



## CHRISTBAUM-MARKT 2013

Auch in diesem Jahr konnte der Christbaum-Markt wieder vom Event-Team und einigen freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Bei schönem und mildem Wetter fanden dann auch viele Besucher den Weg zu diesem Anlass. Das vielseitige Angebot und die schön geschmückten Stände luden dann auch zum Verweilen ein und so herrscht bis in die Abendstunden ein reger Betrieb. Viele nutzen die Gelegenheit um sich bei reichhaltigen Verpflegungsmöglichkeiten mit anderen Leuten aus dem Dorf zu unterhalten und natürlich die eine oder andere Rarität am Markt zu ergattern.

Wie in jedem Jahr ist auch der Ansturm auf die vielen schönen Christbäume

gross. Jeder möchte den schönsten Baum haben. Aber hat man sich dann einmal zu den Bäumen vorgekämpft, steht man vor dem nächsten Problem. Alle Bäume sind schön und die Entscheidung fällt so nicht immer leicht. Bereits zum zweiten Mal hat eine unabhängige Jury den schönsten Stand bewertet und hatte es diesmal wirklich nicht leicht. Haben sich doch einige Mühe gegeben ihren Stand möglichst schön zu schmücken. Am Schluss kann dann aber Michelle Meier doch die meisten Stimmen verbuchen und freut sich riesig über ihren Preis. Natürlich gibt es auch weitere Stände die eine Anerkennung verdienen, wie die Ajuga die sich jedes Jahr mit einem schönen

Stand und viel Freude engagieren oder jene die sich in jedem Jahr etwas steigern und mit neuen Ideen aufwarten. Herzlichen Dank auch an alle die uns die Treue halten.

Selbstverständlich braucht es für so einen Anlass immer einige im Hintergrund, die das Organisieren und tatkräftige Helfer die beim Aufstellen und Abräumen der Stände zupacken können. Nur dank diesen konnte der Markt wieder durchgeführt werden.

Wir möchten somit all jenen danken, die spontan ihre Mithilfe angeboten haben. Ohne Euch würden wir das nicht schaffen.

*Das Event-Team (Hochfælde mitenand)*



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Hochfelden

Die traditionelle **Fötzeliaktion**

findet am **Samstag, 15. März 2014** statt.

Bitte in der Agenda eintragen. Weitere Informationen folgen auf einem separaten Flyer.

Hochfælde mitenand

# reformierte kirche bülach

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bülach  
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach, 043 411 41 41  
www.refkirchebuelach.ch



Liebe Hochfelderinnen und Hochfelder

Dieses Foto mit dem Gipfel des Säntis rechts und ganz klein dem Heissluftballon ganz links, gibt seine Botschaft erst auf den zweiten Blick preis. Die Schichten der feinen Wolkenbänder, dahinter die sich quer durchs Bild spannenden Stromleitungen lassen an einen alten Spruch denken: «Gott schreibt auch auf krummen Linien gerade». Meistens mag man erst im

Nachhinein erkennen, dass es so ist. War nicht das vergangene Jahr für den einen oder anderen viele Monate lang eine scheinbar recht krumme Linie, auf der doch, wie sich am Ende hin vielleicht zeigte, Gott wunderbar gerade geschrieben hat? Was scheinbar schief läuft in unserem menschlichen Leben, ist in Wirklichkeit kein Scheitern, sondern ein Geste Gottes, dessen gütige Hand sozusagen sorgfältig ein Blatt Papier zurechtrückt, um den Stift neu anzusetzen für eine Fortsetzung jener grossartigen einzigartigen Geschichte, die das Leben jedes Einzelnen von uns von Grund auf ist.

In solchen Momenten holpert das Leben wie ein Zug, der über eine Weiche in ein neues Gleis gleitet; in solchen Momenten werden wir unsanft geschüttelt und in Wirklichkeit wachgerüttelt und herausgehoben aus etwas Altem, nicht mehr Passendem, das es zu verlassen

gilt, weil wir nun für etwas anderes gedacht sind, etwas Neues beginnen soll in unserem Leben, vielleicht gerade jetzt im neuen Jahr. Fast immer sind diese Augenblicke und Zeiten mit Ängsten verbunden. Wer seinen Fuss bewegt zum nächsten Schritt, ohne vor sich den Weg zu erkennen, dem mag schwindelig werden; wer sich aufmacht in eine Richtung, in der es noch dunkel ist und ungewiss, dem mag bange werden. Auf jedem Schritt des Weges aber, so krumm er uns vorkommt, dürfen wir uns vom Vertrauen tragen lassen, dass alles gut wird. Nachträglich, wenn man den Blick hebt, wird man vielleicht alles vor sich sehen wie die Wölkchen über den Stromleitungen: Gott schreibt auch auf krummen Linien. «Bei Gott ist nichts unmöglich».

Das lässt mich vertrauensvoll ins neue Jahr hineingehen, und Sie alle hoffentlich auch!

## GOTTESDIENSTE IN BÜLACH

**Sonntag, 2. Februar 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Sundate** mit Pfarrer Jürg Spielmann mit Kindern vom Zweitklass- und Viertklass-Unterricht, Katechetinnen und Sundate-Team, mit Kinderhüeti  
Musik: Chinderchor, Susanne Rathgeb, Leitung

**Donnerstag, 6. Februar 2014, 18.15 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Abendfeier** mit Pfarrer Peter Winiger  
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

**Sonntag, 9. Februar 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Gottesdienst** mit Pfarrer Peter Winiger  
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

**Sonntag, 16. Februar 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Gottesdienst**  
mit Pfarrer Dagmar Bujack  
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

**Sonntag, 23. Februar 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Gottesdienst mit Taufen**  
mit Pfarrerin Madeleine Peter mit Kinderhüeti  
Musik: Urban Zillig, Orgel

**Sonntag, 2. März 2014, 18.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Sonntag Punkt**  
mit Pfarrer Dominik Zehnder  
Musik: Carmen Bürgisser, Klavier Peter Leuzinger, Bass NN, Schlagzeug, Susanne Rathgeb, Leitung

**Donnerstag, 6. März 2014, 18.15 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Abendfeier**  
mit Pfarrerin Yvonne Waldboth  
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

**Sonntag, 9. März 2014, 11.00 Uhr**  
Bülach, Katholische Kirche

**Ökumenischer Gottesdienst**  
mit Pfarrerin Dagmar Bujack und Team des Füreinander-Miteinander-Sonntags  
Anschließend gemeinsames Mittagessen und Projektvorstellung für Brot für alle / Fastenopfer

**Sonntag, 16. März 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Gottesdienst mit Taufen**  
mit Pfarrer Jürg Spielmann mit Kinderhüeti  
Musik: Neue Kantorei Bülach, Susanne Rathgeb, Leitung

**Sonntag, 23. März 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Gottesdienst**  
mit Pfarrerin Yvonne Waldboth  
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

**Sonntag, 30. März 2014, 10.00 Uhr**  
Bülach, Kirche

**Sundate** mit Pfarrer Jürg Spielmann mit Kindern vom Drittklassunterricht und Katechetinnen, mit Kinderhüeti  
Musik: Susanne Rathgeb, Klavier und Orgel

## JAHRESLOSUNG 2014

*Gott nahe zu sein ist mein Glück.*

(Psalm 73, 28)



**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN HOCHFELDEN**

**Sonntag, 2. März 2014, 11.00 Uhr**

Hochfelden Gemeindehaussaal

**Gottesdienst**

mit Pfarrerin Dagmar Bujack

Musik: Yuki Yokoyama, Klavier

**VORSCHAU: ÖKUMENISCHE FASTENWOCHE 2014**

**Ein Leib und viele Glieder – Im eigenen Körper zu Hause sein**  
**Ökumenische Fastenwoche 4. bis 11. April 2014**

**Orientierungsabend** am Mittwoch, 29. Januar 2014, 19.30 Uhr, im Unterrichtszimmer I, reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, in Bülach. Am Infoabend werden die Fastenwoche, verschiedene Fastenmethoden und insbesondere die Buchingermethode näher vorgestellt.

**Auskunft und Leitung:** Pfarrerin Dagmar Bujack und Pfarrer Jürg Spielmann

**LEBEN HEISST VERÄNDERUNG**

Kurszyklus für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

Drei Nachmittage und eine thematische Feier

Gestaltet vom ökumenischen Arbeitskreis für Altersfragen



**Themen der einzelnen Nachmittage**

**Montag, 3. März**

**«Damals war alles anders»**

**Montag, 10. März**

**Veränderungen heute und ich mitten drin»**

**Montag, 17. März**

**«Wertewandel – was ist mir wichtig»**

**Freitag, 9. November, 16.30 Uhr**

reformierte Kirche Bülach

**Ökumenische Feier zum Thema**

- Zeit** 14.00 – 16.30 Uhr mit Kaffeepause
- Ort** Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, Bülach
- Kosten** Fr. 5.– pro Nachmittag
- Leitung** Vroni Strasser, ref. Sozialdiakonin, Kirchliche Erwachsenenbildnerin KEB  
Regula Hagger, Primarlehrerin, KEB, Weiterbildung in Altersarbeit und Gerontologie
- Team** Elsbeth Amstutz, Bülach; Ruedi Etter, Bachenbülach; Vera Ganz, Bülach; Anton Giger, Winkel; Niklaus Haslebacher, Höri; Silvia Krähenbühl, Bülach; Peter Roggwiller, Bülach; Sylvia Sperka, Bülach; René Zurflüh, Bülach
- Anmeldung** Aus organisatorischen Gründen sind wir froh um Ihre Anmeldung. Wer sich jedoch spontan für einen Nachmittag entscheidet, ist selbstverständlich ebenfalls willkommen.
- Anmeldung an** Vroni Strasser, Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach  
Tel. 043 411 41 50, E-Mail: vronistrasser@refkirchebuelach.ch



## Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Bülach

Scheuchzerstrasse 1 · 8180 Bülach · 043 411 30 30 · kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

### GOTTESDIENSTZEITEN

**Jeden Samstag** 17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Jeden Sonntag** 08.45 Uhr Eucharistiefeier  
09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana  
11.00 Uhr Eucharistiefeier

**Werktags** 09.15 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.  
Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

### AGENDA IM FEBRUAR 2014

- |  |  |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. 17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit dem Chor St. Laurentius</li> <li>2. 08.45 Uhr, nach dem Gottesdienst Sonntagskaffee</li> <li>2. 08.45 Uhr und 11.00 Uhr, Halssegnung nach den Gottesdiensten</li> <li>3. Gedenktag des heiligen Blasius, Halssegnung nach dem Gottesdienst</li> <li>3. 20.00 Uhr, Elternabend für die Eltern der 3. Klassen, Gruppe A im Saal</li> <li>4. 19.30 Uhr, Pfarrei-Treff, im Zimmer 6</li> <li>4. 20.00 Uhr, Elternabend für die Eltern der 3. Klassen, Gruppe B, im Saal</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>6. 09.15 Uhr, Vereinsmesse Frauenverein mit Brotsegnung</li> <li>6. 20.00 Uhr, Elternabend für die Eltern der 4. Klassen im Saal</li> <li>7. 13.30 Uhr, Jassnachmittag im Saal</li> <li>11. 10.00 Uhr, Cantiamo zusammen im Pfarrhaus</li> <li>13. 12.00 Uhr, Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren im Saal</li> <li>25. 10.00 Uhr, Cantiamo zusammen im Pfarrhaus</li> <li>25. 14.00 Uhr, Lesetreff im Zimmer 3</li> </ol> |
|--|--|

### SPORTFERIEN

Allen, die Sportferien geniessen können, wünschen wir gute Erholung und viel Freude. Kommen Sie gesund nach Hause zurück und entdecken Sie Gottes Spuren auch in diesen Ferien.

### DARSTELLUNG DES HERRN AM 2. FEBRUAR

Darstellung des Herrn oder Maria Lichtmess ist der vierzigste Tag nach Weihnachten und wird in der katholischen Kirche am 2. Februar gefeiert. Neben dem Fest Christi Himmelfahrt und der österlichen Busszeit ist dieser Tag das dritte Fest, das seine Bedeutung von der biblischen Zahl vierzig erhält. Nach damaligem Verständnis war am 40. Tag nach der Geburt eines Knaben für die Mutter die Zeit der Unreinheit vorbei. Daher auch der alte Name «Mariä Reinigung» oder «Maria Lichtmess», zurückzuführen auf die im Westen aufkommende Lichtprozession. Ein anderer Name, der in der Liturgie der Ostkirche bedeutsam wurde und bei uns im Westen seit dem Konzil wieder gebräuchlich ist, deutet das Fest als einen Tag der Begegnung, der «Darstellung des Herrn» im Tempel. Dabei werden wir nochmals eingeladen, in diesem Kind, das von Maria und Josef in den Tempel getragen wird, den Retter aller zu sehen und ihm zu vertrauen wie der greise Simeon, der beim Anblick des Kindes jubelt: «Nun kann ich in Frieden gehen, weil meine Augen das Licht gesehen haben ...». Es ist Brauch, an diesem Tag Kerzen mitzubringen, die im Gottesdienst gesegnet werden und uns an dieses Licht erinnern sollen.

**Gedenktag des heiligen Blasius**

Einen Tag nach dem Fest «Darstellung des Herrn» feiert die Kirche den Gedenktag des heiligen Blasius. Die besondere Popularität erhält der Tag durch den Brauch einer Halssegnung. Der frühchristliche Heilige lebte zur Zeit der grausamen Christenverfolgung des dritten und vierten Jahrhunderts und erlitt dabei auch das Martyrium. Der heilige Blasius war ein beliebter Arzt, den das Volk sehr schätzte und als ihren Bischof wünschte. Es wird erzählt, dass der Heilige verhaftet wurde und eine Mutter mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker eilte. Sie bat den dort einsetzenden Arzt und Bischof Blasius um Heilung des Jungen, denn er hatte eine Fischgräte verschluckt und drohte zu ersticken. Durch das Gebet und sein Eingreifen heilte Blasius den Jungen. Daher wird besonders bei Krankheiten und Halsleiden auf die Fürsprache des Heiligen und Märtyrers Blasius vertraut. Diesen Segen können Sie bereits am Sonntag «Darstellung des Herrn» empfangen oder am eigentlichen Gedenktag des Heiligen am Montag, 3. Februar, nach dem 09.15 Uhr Gottesdienst.

**AGENDA IM MÄRZ 2014**

2. 09.30 – 11.00 Uhr, Sonntagskaffee im Foyer
4. 19.30 Uhr, Pfarrei-Treff im Foyer
3. Ökumenischer Kurszyklus, Thema: «Leben heisst Veränderung» Teil 1
5. 19.15 Uhr, Aschermittwoch: Eucharistiefeier, Feier der Asche
6. 09.15 Uhr, Vereinsmesse Frauenverein, anschliessend Kaffee im Foyer
6. 19.00 Uhr, Generalversammlung Männerverein im Saal
7. 19.30 Uhr, Weltgebetstagsfeier in der reformierten Kirche
8. 17.30 Uhr, Familiengottesdienst mit den 3. Klassen
9. 11.00 Uhr, Füreinander-Sonntag: Ökumen. Gottesdienst, anschliessend Mittagessen im Pfarreizentrum
10. 19.15 Uhr, Kreuzwegandacht
10. 19.30 Uhr, Bibel lesen im Pfarrhaus
10. Ökumenischer Kurszyklus, Thema: «Leben heisst Veränderung» Teil 2
11. 10.00 Uhr, Cantiamo zusammen im Pfarrhaus
12. 14.00 Uhr, Kinder-Kirchen-Nachmittag für die 3. Klassen
13. 12.00 Uhr, Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren im Saal
13. 19.00 Uhr, Generalversammlung Frauenverein im Saal
14. 13.30 Uhr, Jassnachmittag im Saal
15. 9.00 Uhr, Kinder-Kirchen-Vormittag für die 3. Klassen
17. Ökumenischer Kurszyklus, Thema: «Leben heisst Veränderung» Teil 3
18. 19.15 Uhr, Kreuzwegandacht
19. 09.15 Uhr, Vereinsmesse Männerverein
20. 19.00 Uhr, Generalversammlung St. Nikolausgesellschaft im Saal
21. Ökumenischer Kurszyklus Thema «Leben heisst Veränderung» Teil 4
22. Chinderdisco Jungwacht / Blauring
25. 10.00 Uhr, Cantiamo zusammen im Pfarrhaus
25. 14.00 Uhr, Lesetreff im Zimmer 3
27. 19.15 Uhr, Kreuzwegandacht
- 29./ Rosenaktion des Fastenopfers:
30. Rosenverkauf nach allen Gottesdiensten
30. 11.00 Uhr, Familiengottesdienst mit den 2. Klassen
31. 19.30 Uhr, Bibel lesen im Pfarrhaus

**FASTENZEIT**

Mit dem Aschermittwoch beginnt die alljährliche Fastenzeit. Gerade heutzutage scheint eine neue Genügsamkeit gefragt, welche die uns gesetzten Grenzen beachtet. Denn weder wir noch die Schöpfung erträgt grenzenloses Wachstum. So ist eine neue Genügsamkeit gefragt, welche ernsthaft bedenkt, was wir wirklich brauchen und was wesentlich ist im Leben. Dazu lädt die vierzig-tägige Fastenzeit ein, welche mit Ostern daran erinnert und uns darin bestärkt, dass sich das Leben durchsetzen wird und siegt. Denn wie bei Jesus Christus soll auch bei uns nicht der Tod das letzte Wort haben. In dieser Hoffnung dürfen wir schon heute einen Neubeginn wagen und das Feuer, das in der Osternacht als Zeichen des Ostersieges Jesu entzündet wird, hinaustragen. Denn Gott hat den Tod durch die Auferweckung Jesu Christi besiegt und entmachtet.

Alle Mitarbeitenden des katholischen Pfarramts wünschen Ihnen und uns selbst, dass dieses Feuer des Lebens und der Liebe Gottes in dieser Fastenzeit neu entfacht wird.

**«Was könnte ich dir geben  
was dir nicht schon längst gehört  
was müsste ich verachten  
weil es nur Menschen,  
und nicht dich ehrt  
wie sollte ich unterscheiden  
akribisch Punkt und Punkt  
zwischen diesem und jenem**

**vielleicht einfach  
das Leben heiligen  
sorgend  
wie für die Ewigkeit  
dein Bild  
in mir zum tragen bringen  
Sehnsuchtsfunken gleich**

**und alles rückt  
wie von selbst  
in anderes Licht.»**

(Gaby Faber-Jodocy)

**ÖKUMENISCHER KURSZYKLUS  
«LEBEN HEISST VERÄNDERUNG»**

Das ist der Titel des vierten Ökumenischen Kurszyklus für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. An drei Nachmittagen werden wir uns intensiv mit dem Thema Veränderung auseinandersetzen.

Wann geschehen Veränderungen, wie gehen wir mit ihnen um und welche Bedeutung haben sie für uns? Bei Tischgesprächen, durch Impulse und Präsentation sowie mit einer Prise Humor werden wir uns gemeinsam dem Thema nähern.

Die Kursnachmittage, zu der Sie herzlich eingeladen sind, finden jeweils von 14.00 – 16.30 Uhr, mit einer Kaffeepause im Saal des Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach statt. Sie können sich für den ganzen Kurszyklus oder für einzelne Nachmittage bei Vroni Strasser, Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach, Tel. 043 411 41 50 anmelden.



## VEREINE &amp; ORGANISATIONEN



Familienverein Hochfelden (FVH)

## Rückblick:

## VAKI-BACKI

Der Hit aus dem letzten Jahr wurde wiederum durchgeführt! Am 30. November 2013 wurde in der Waldhütte Hochfelden von den Papis und ihrem Nachwuchs fleissig Lebkuchen-Züge verziert und dekoriert. Später durften auch die Mamis mit den kleineren Geschwistern dazukommen und die vielen Kunstwerke bestaunen. Gegen Abend kam der Samichlaus mit den Schmutzlis zu Besuch und nach einer Geschichte durfte jedes Kind dem Samichlaus ein Sprüchli oder ein Lied vortragen. Nach einem erneuten gelungenen und gemütlichen Anlass mit vielen Mitgliedern vom Familienverein traten die glücklichen Kids mit ihrem Lebkuchen-Zug und einem feinen Samichlaus-Säckli den Heimweg an.

Für den Familienverein Hochfelden  
*Janine Strebel*

## VORSCHAU:

Gerne erwarten wir Euch zur

## 6. GENERALVERSAMMLUNG

am 5. März 2014 um 20.00 Uhr  
im Saal des Gemeindehauses.

Näheres auf unserer Homepage:

[www.familienvereinhochfelden.ch](http://www.familienvereinhochfelden.ch)

Kontaktadresse:

Familienverein Hochfelden (FVH)  
Postfach 120, 8182 Hochfelden

Präsident: Hans Gysel, Tel. 044 862 43 32

## NEWS UND ANLÄSSE FEBRUAR / MÄRZ 2014

## Laufend:

## CHRABEL-TRÄFF

- Wann:** Wöchentlich, jeweils freitags, ab 09.15 – 11.00 Uhr (ausser Sommerferien und Feiertagen)
- Wo:** Obergeschoss Kindergarten Brestenbühl
- Wer:** Mütter oder Väter mit Babies bis ca. 3 Jahre
- Ablauf:** gemütliches Beisammensein mit Eltern und Kindern  
Spielsachen, Znüni und Kaffee stehen bereit ©
- Anmeldung:** Nicht nötig
- Kontakt:** Nadja Wullschleger, Tel. 079 252 61 85  
Schaut doch einfach unverbindlich mal rein,  
wir freuen uns auf Euch!







frauen  
verein  
HOCHFELDEN



## PFLANZENTAUŠHBÖRSE DES FRAUENVEREINS, HOCHFELDEN

- Wann:** Dienstag, 15. April 2014, 14.00 – 17.00 Uhr  
**Wo:** Frauenvereinslokal, Obergeschoss Kindergarten Brestenbühl  
**Was:** Bringen, holen, tauschen, schnuppern und fachsimpeln unter Hobbygärtnern.

Alles was keinen Platz mehr im Garten hat, erfreut vielleicht nach der Pflanzentauschbörse einen anderen Besitzer. Es dürfen auch Zimmerpflanzen getauscht werden! Ebenfalls Vasen und Töpfe (keine defekten).

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Bei allfälligen Fragen: E. Albrecht, Tel. 044 860 84 43

*Frauenverein Hochfelden*





## WAHLEN 2014 als Gemeindepräsidentin



### Simone Caneppele Zamatorcan

\*1973, verheiratet  
ein Sohn, 9 ½ und eine Tochter, 5 ½ Jahre alt,  
Betriebswirtschafterin HF

Hobbies: Hundeliebhaberin und -besitzerin, passionierte  
Gärtnerin, Stricken und Häkeln, Lesen

Finanz- und Liegenschaftenvorsteherin

#### Projekte 2010 – 2014 als Gemeinderätin:

Bfu Prüfung: Spielplatz, Weiherareal, Skaterplatz;  
Resultat: Ersatz Spielplatz;

Überarbeitung der drei Benützungsreglemente: Forsthaus,  
Schützenhaus, Turnhalle;

Solarpotenzialanalyse: geplanter Solarkataster, Solaranla-  
gen auf der Entsorgung und Werke/Feuerwehr;

Evaluation eines Revisionsbüros zusammen mit der RPK für  
die politische Gemeinde und die Schulgemeinde;

BVK: im Rahmen der BVK-Sanierung Gemeindemitarbeitern  
mögliche alternative Lösungen als Entscheidungsgrundlage  
zur Verfügung stellen;

Unicef Kinderfreundliche Gemeinde: Ausarbeiten des Fra-  
genkataloges z.Hd. Unicef, Auswerten der Ergebnisse, wei-  
tere Schritte definieren, Befragung der Mittelstufen-/Ober-  
stufenschüler rund um das Thema Hochfelden, anhand der  
Umfrage-Ergebnisse entsprechende Massnahmen definieren.

#### Simone, was ist Deine Motivation, Dich als Gemeindepräsidentin zur Verfügung zu stellen?

Meine Arbeit als Gemeinderätin bringt mir bereits heute viel Freude und Befriedigung. Nach reiflicher Überlegung und in Absprache mit meiner Familie kam ich zum Schluss, dass ich mich im Amt der Gemeindepräsidentin noch besser einbringen kann. Es ist mir wichtig, Anliegen und Interessen der Hochfelderinnen und Hochfelder zu vertreten und umzusetzen. Ich übernehme gerne Verantwortung – deshalb möchte ich mich zur Wahl stellen. Auf Grund meiner Ausbildung als Betriebswirtschafterin HF und als offene, tolerante und kommunikative Persönlichkeit bringe ich den nötigen Rucksack mit, den dieses Amt verlangt.

#### Was bringt es der Gemeinde, wenn Du das Präsidium übernimmst?

Unser schönes Dorf und die Hochfelderinnen und Hochfelder liegen mir sehr am Herzen. Wir müssen nicht um jeden Preis wachsen, viel wichtiger ist eine gute Lebensqualität. Diese fällt nicht vom Himmel, sie muss erarbeitet werden

und daran kann und will ich schaffen. Mein Elan, mein Weitblick und meine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, werden uns voran bringen. Ausserdem habe ich ein offenes Ohr für Belange aus der Bevölkerung und keine Berührungsängste. Ich bin eine ehrliche, integre Person, und selbst wenn meine Ehrlichkeit durchaus unbequem werden kann: Meine Türe steht allen offen.

#### Wo siehst Du den grössten Handlungsbedarf in Hochfelden?

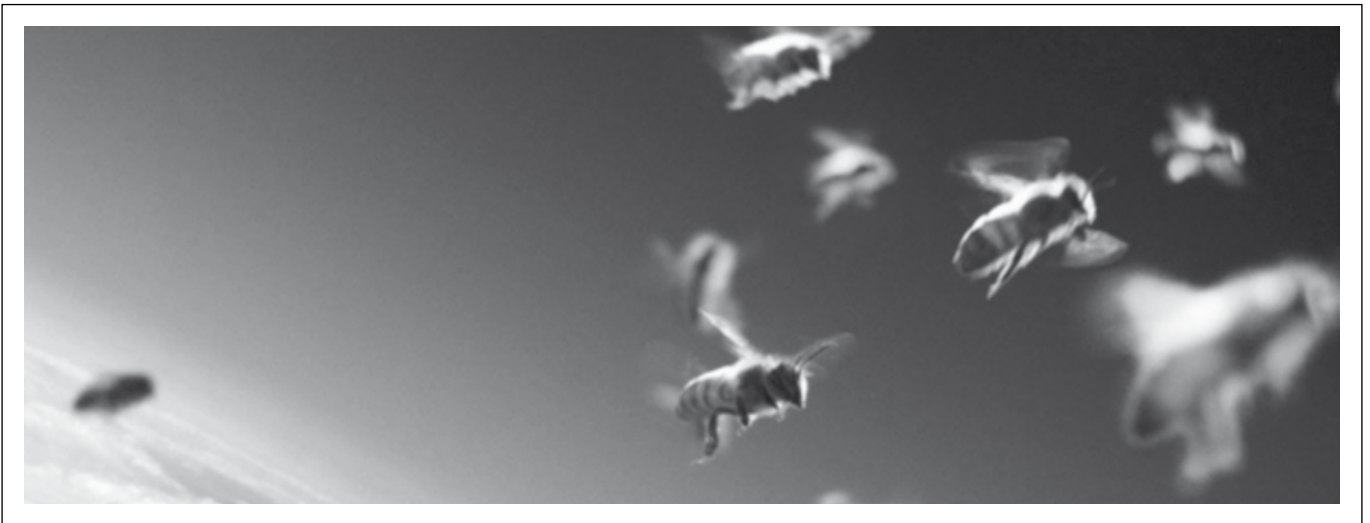
Eine Interaktion mit dem Gewerbe fehlt gänzlich. Unsere Vereine benötigen Nachwuchs, unseren Jugendlichen fehlen Aufenthaltsorte, und unsere Senioren müssen sich Alterswohnungen ausserhalb unserer Gemeinde suchen. Der Schleichverkehr durch unser Dorf nimmt immer mehr zu. Die Kostenbelastung der politischen Gemeinde steigt von Jahr zu Jahr. All dies und vieles mehr gilt es anzugehen. Gemeinsam, mit einer starken Behörde und mit engagierten Partnern aus dem Gewerbe, aus der Bevölkerung, Jungen und Alten können wir etwas bewirken. Denken Sie daran, es gilt ...

... wir leben Hochfelden!

Siehe auch: [www.caneppele.ch](http://www.caneppele.ch)

DER NATURSCHUTZVEREIN HÖRI-HOCHFELDEN ZEIGT:

«**More than Honey**» von Markus Imhoof



«Einstein soll gesagt haben, wenn die Bienen aussterben, sterben vier Jahre später auch die Menschen aus.»

Liebe Hochfelderinnen und Hochfelder  
Lassen Sie sich den aufschlussreichen,  
mit eindrucksvollen Bildern und  
wichtigen Erkenntnissen gespickten  
Dokumentarfilm von Markus Imhoof  
über das weltweite Befinden der

Honigbienen nicht entgehen.  
Auch ein zweites Mal ist dies ein span-  
nender Film!

**Mittwoch, 12. März 2014,  
Filmstart: 19.30 Uhr  
Gemeindehaussaal in Hochfelden**

Kollekte zugunsten von Naturschutz-  
projekten in den Gemeinden Höri und  
Hochfelden.

Auskünfte bei: Paul Oertli,  
044 861 05 85, poertli@bluewin.ch

[www.nsv-hoeri-hochfelden.ch](http://www.nsv-hoeri-hochfelden.ch)

## PRO SENECTUTE HOCHFELDEN

Am 12. November 2013 haben wir in  
kleiner Runde Mützcchen für die  
Benefiz-Aktion der Pro Senectute  
gestrickt. Ganz gemütlich in der  
Stube bei der Familie Riedberger  
durften wir uns niederlassen und  
unserer Fantasie freien Lauf lassen.  
Im Nu sind verschiedene Mützcchen  
in allen Farben und Varianten  
entstanden. Manchmal war es so still,  
dass wir das Klappern der Nadeln  
und das Ticken der Wanduhr deutlich  
hören konnten. Kaum Eine von uns  
konnte damit aufhören, schon fast

eine Sucht! Schlussendlich sind dank  
den fleissigen Frauen inkl. Heimarbeit  
69 Stück zusammen gekommen.  
Welch eine Freude!!!!  
Mit von der Partie waren Frau Doris  
Markwalder, Frau Ariane Müller, Frau  
Silvia à Porta und natürlich Erika  
Riedberger und Therese Stettler.

Herzlichen Dank für Ihren Einsatz.

*Pro Senectute Hochfelden  
Therese Stettler und  
Erika Riedberger*

Den Seniorinnen und Senioren von  
Hochfelden wünschen wir ein  
gesundes neues Jahr.

Herzlichen Dank auch allen  
Spenderinnen und Spendern,  
die unsere Gemeinde mit  
Ihrer Spende jeweils  
grosszügig unterstützt.





## Wahlen 2014

### Die Bürgerlichen für die Präsidien in Hochfelden



**Michel Zollinger**

Wieder in den Gemeinderat  
und neu als **Gemeindepräsident**

**Eva Albrecht**

Wieder in die Primarschulpflege und  
neu als **Präsidentin der Schulpflege**

### 4 Jahre Know How, bereit für Neues ...

Bisher im Gemeinderat:  
Vorsteher Hochbau  
Vorsteher Gesundheit

Jg. 1973  
verheiratet  
3 Kinder, 1 Pflegekind

Technischer Kaufmann mit Eidg. FA  
Dipl. Wirtschaftsfachmann VSK  
Höheres Wirtschaftsdiplom

zur Zeit tätig als:  
Chef Einsatzsupport Sicherheitsfirma

Mitglied der Feuerwehr  
Instruktor Verkehrsausbildung

Bisher in der Primarschulpflege:  
Vorsteherin Sonderpädagogik  
Schülerbetreuung

Jg. 1972  
verheiratet  
2 Kinder

Bankkauffrau

zur Zeit tätig als:  
Hausfrau und Mutter

Leiterin MUKI-/VAKI-Turnen  
Funktionärin Zürcher Turnverband





## MUKI- UND VAKI-TURNEN HOCHFELDEN

Chumm doch au, es hät no Platz ...  
Mir händ dä Plausch!!!

### MUKI-TURNEN

(für Kinder ab ca. 3 Jahren)

- Wann:** jeweils am Dienstag, ausser Schulferien  
– 1. Lektion / MUKI 1: 09.05 – 10.00 Uhr  
– 2. Lektion / MUKI 2: 10.05 – 11.00 Uhr
- Wo:** Schulhaus Wisacher, Hochfelden
- Leitung:** Eva Albrecht (ausgebildete ELKI-Leiterin STV)
- Kosten:** Fr. 5.00 pro Lektion, jeweils pro Semester abgerechnet
- Kontakt/Anmeldung:** Eva Albrecht-Rufer  
Stadlerstrasse 9  
8182 Hochfelden  
Tel. 044 862 36 41 oder eva.albrecht@gmx.ch

### !!! DRINGEND GESUCHT !!!

#### Das MUKI- und VAKI-Turnen sucht neue Leiter oder Leiterinnen!

Seit den Sommerferien werden das MUKI und das VAKI durch eine Leiterin alleine geleitet. Es macht ihr viel Freude und Spass! Um das Turnen weiterhin so anbieten zu können, benötigt der Turnverein Hochfelden aber weitere Hilfe.

#### Hilfst Du mit, dieses Angebot für unsere Kinder in Hochfelden aufrecht zu erhalten?

- Wer:** Jede Person, welche gerne Kinder hat und sich gerne bewegt, kann Lektionen leiten. Es gibt die Möglichkeit, Ausbildungskurse des Schweiz. Turnverbandes zu besuchen. Auch die Unterstützung durch die Hauptleitung und den Turnverein ist selbstverständlich!
- Wann:** **MUKI:** Jeweils am Dienstagmorgen, ausser Schulferien  
**VAKI:** Samstagmorgen, ca. 2x pro Monat  
→ Die Idee wäre, dass es ein Team von mehreren Leiterinnen und Leiter ist, welche sich abwechseln können.
- Wo:** Schulhaus Wisacher, Hochfelden
- Entschädigung:** Die Leiter erhalten eine angemessene Entschädigung, auch die Ausbildungskosten werden durch den Turnverein übernommen.
- Kontakt/Auskunft:** Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstrasse 9, 8182 Hochfelden  
Tel. 044 862 36 41 oder eva.albrecht@gmx.ch

### VAKI-DATEN 1. HALBJAHR 2014 !!!

Auch im 1. Semester 2014 findet das VAKI statt und zwar an folgenden Samstagen:

**1. Februar / 8. und 22. März / 5. und 19. April  
10. und 24. Mai / 7. und 21. Juni / 5. Juli 2014**

**Zeit:** jeweils 09.30 – 10.30 Uhr

**Ort:** Turnhalle Schulhaus Wisacher, Hochfelden

**Kontakt/Anmeldung:** Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstr. 9, 8182 Hochfelden  
Tel. 044 862 36 41 oder E-Mail eva.albrecht@gmx.ch

**Roger Ruffieux****Treuhand****Roger Ruffieux Treuhand**

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**

Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**

Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42

E-Mail: [info@ruffieux-treuhand.ch](mailto:info@ruffieux-treuhand.ch)

[www.ruffieux-treuhand.ch](http://www.ruffieux-treuhand.ch)

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung

**drogerie krämer**  
vo natur us gsund



unsere Kurse im 2014 über

**Schüssler-Salze und Spagyrik**

17.3. Spagyrik Stoffwechselfflanzen

15.4. Schüssler-Salze Grundlagen

2.11. Schüssler-Salze im Sport

Die Kurse finden abends im kath. Kirchengemeindezentrum um 19.30 statt.

**Drogerie Krämer AG** 044 860 44 14  
Bahnhofstrasse 36 [info@drogerie-kraemer.ch](mailto:info@drogerie-kraemer.ch)  
8180 Bülach [www.drogerie-kraemer.ch](http://www.drogerie-kraemer.ch)

**Praxis für Fusspflege**

**Monika Coradazzi**

Wisacherstrasse 2a  
8182 Hochfelden

Fon 043 928 03 34

**Pizzastand Lucania**

Industriestrasse  
8182 Hochfelden  
Tel. 078 834 20 34

**Holzofenpizza****Öffnungszeiten:**

Mittwoch bis Sonntag

17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Donnerstag und Freitag

über Mittag geöffnet

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

**V. Scarciolla**

**Fit/Gym ist ganzheitlich,  
ausgewogen und flexibel**



Fit/Gym trainiert alle Konditionsfaktoren zu gleichen Teilen: Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Balance und Reaktion. Fit/Gym verbessert auch das Körpergefühl. Das Training kann an jedes Bedürfnis angepasst werden. Sowohl fitte Lebenszeitsportler wie auch ungeübte Neueinsteigende kommen auf ihre Rechnung.

**Fit/Gym 60+**

Jeden Donnerstag,  
Schulhaus Wisacher,  
16.00 bis 17.00 Uhr

**Auskunft/Leitung**

Dora Bickel, 044 860 68 81 und Doris Kälin, 044 860 28 19

tvhochfelden



«Geht der Ball wohl ins Ziel?»



**SVH NACHWUCHS- & JUNGSCHÜTZENKURS HOCHFELDEN 2014**

Der Kurs beginnt mit dem Infotag am

**22. März 2014, 09.00 – 12.00 Uhr**

**Treffpunkt: Schützenhaus**

**Hochfelden, 08.45 Uhr**

Mitmachen können Knaben und Mädchen ab dem 12. – 20. Lebensjahr.

**Kurze Zusammenfassung des Kursinhalts:**

Theorie über Sicherheiten, Training, Schiesswettkämpfe, Kollegialität, usw.

Die **Kurskosten NEU** von **Fr. 70.00** sind beim ersten Training zu leisten (Versicherung und Lizenz).

Der SVH würde sich freuen über Eure Anmeldung.

**Anmeldeschluss: 9. März 2014**

**Anmelden unter:** Tel. 044 860 97 01, Fax 044 860 97 15  
oder svh@ammann-pflaesterungen.ch

Mit freundlichen Grüssen  
das SV Hochfelden Team

**ANMELDUNG**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Senden an: R . Ammann, Chäslenstrasse 3, 8182 Hochfelden

ANZEIGEN

Mauro Perotto  
Eidg. dipl. Elektro-Installateur  
**Natel 079 402 26 51**

wenn's brennt Tel. 118 – wenn's nicht brennt  
8182 Hochfelden      8154 Oberglatt  
Tel. 044 860 93 10    Tel. 044 850 32 40  
Fax 044 860 63 02

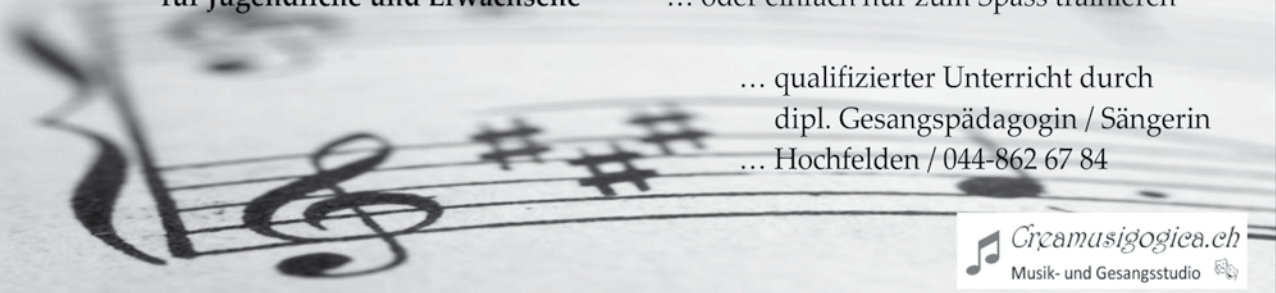


**Elektro-Oberholzer&Perotto GmbH**

**Gesangsunterricht / Stimmbildung**  
für Jugendliche und Erwachsene

... die Stimme gezielt aktiv bilden  
... oder einfach nur zum Spass trainieren

... qualifizierter Unterricht durch  
dipl. Gesangspädagogin / Sängerin  
... Hochfelden / 044-862 67 84



 *Creamusigogica.ch*  
Musik- und Gesangsstudio 

*Musikalische Darbietung gesucht? Gern singe ich bei Ihrem Anlass, rufen Sie mich an.*



**Hochzeit**



**Geburtstag**



Bild: Art-Line-Productions

**BEERDIGUNG**



*Professionelle Sängerin (auch mit Bühnenerfahrung) – Rebekka Bräm Dahmke - 044 862 67 84 – info@creamusigogica.ch*





**Adresse:** Allmendstrasse 1, 8180 Bülach  
www.alterszentrum-buelach.ch

**Restaurant:** «Im Grampen» ist täglich von 8.00 – 19.00 Uhr für Sie geöffnet (365 Tage)  
Reservierungen über Telefon 043 411 37 40

## VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR 2014

Samstag	1. Februar	15.00 – 17.00 Uhr	Vernissage «Neue Farbspiele» von Barbara Badiali	Restaurant
Montag	3. Februar	14.00 – 17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den Strassberg Oldies	Restaurant
Mittwoch	5. Februar	19.00 Uhr	Pensionierung – Herausforderung und Chancen für die Partnerschaft	Surber-Saal
Freitag	7. Februar	14.30 Uhr	Diavortrag «Prättigau» mit Samuel Haldemann	Surber-Saal
Freitag	7. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: Paolo Alderighi Trio, Guest Alfredo Ferrario	Surber-Saal
Sonntag	9. Februar	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Montag	17. Februar	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Freitag	21. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: Don Menza Organ Trio feat. Renato Chicco	Surber-Saal
Mittwoch	26. Februar	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal

## VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ 2014

Sonntag	2. März	14.30 – 16.00 Uhr	Konzert Airportörgeler zum Tag der Kranken	Surber-Saal und MZR, ev. Restaurant
Montag	3. März	14.00 – 17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den Strassberg Oldies	Restaurant
Dienstag	4. März	15.00 Uhr	Jurij Maruk und sein Ensemble «Voskresenije» St. Petersburg	Surber-Saal
Samstag	8. März	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen «Butch Miles Jubilee All Stars»	Surber-Saal
Sonntag	9. März	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Donnerstag	13. März	15.00 – 17.00 Uhr	Rafzerfälder Huusmusig	MZR und Restaurant
Montag	17. März	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Mittwoch	26. März	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Freitag	28. März	14.30 Uhr	Klavierkonzert mit Shirin Wälchli	Surber-Saal

## VORSCHAU APRIL 2014

Freitag	4. April	14.00 Uhr	Diavortrag Robert Schulhof	Surber-Saal
Freitag	4. April	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: Jazz Evening	Surber-Saal
Montag	7. April	14.00 – 17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den old friends	Restaurant

### PENSIONIERUNG: HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN FÜR DIE PARTNERSCHAFT

Mit der Pensionierung beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Die grosse Freiheit ist gleichzeitig eine Herausforderung für das soziale Umfeld und für die Partnerschaft. Die Paar- und Lebensberatung Bezirk Bülach zeigt zum neuen Lebensabschnitt Entwicklungsmöglichkeiten und Veränderun-

gen für Paare auf. An der anschliessenden Podiumsdiskussion berichten Rentnerinnen und Rentner, sowie die Anlaufstelle 60plus Stadt Bülach von ihren Erfahrungen. Die Veranstaltung wird organisiert von der IG Alter Bülach. Eine Anmeldung ist nicht nötig und die Teilnahme ist kostenlos.

**Der Informationsabend zum neuen Lebensabschnitt der Pensionierung findet am Mittwoch, 5. Februar 2014 um 19.00 bis 20.30 Uhr, im Alterszentrum Im Grampen, Allmendstrasse 1, 8180 Bülach statt.**

# INFORMATIONEN

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### FEBRUAR 2014

- 9. **Abstimmungssonntag**
- 20. **33. Generalversammlung** ● Wer: Männerriege  
Wo: Restaurant Rosengarten
- 28. **Sprechstunde des Gemeindepräsidenten** ● Wer: Gemeindepräsident  
Wo: Gemeindehaus 1. Stock  
19.00 – 20.00 Uhr
- 28. **Generalversammlung** ● Wer: FÜR-Sprütze-Zug  
Wo: Restaurant Frohsinn

### MÄRZ 2014

- 2. **Gottesdienst** ● Wer: Pfarrerin Dagmar Bujack  
Wo: Gemeindehaussaal
- 5. **Generalversammlung** ● Wer: Familienverein
- 7. **Generalversammlung** ● Wer: Schiessverein  
Wo: Restaurant Frohsinn
- 12. **«More than Honey» von Markus Imhoof** ● Wer: Naturschutzverein  
Höri-Hochfelden  
Wo: Gemeindehaussaal
- 14. **Generalversammlung** ● Wer: Männerchor  
Wo: Restaurant Rosengarten
- 15. **Fötzeliaktion**
- 21. **Häckseln**
- 22. **Jungschützenkurs** ● Wer: Schiessverein  
Wo: Schützenhaus
- 29. **Sprechstunde des Gemeindepräsidenten** ● Wer: Gemeindepräsident  
Wo: Gemeindehaus 1. Stock  
11.00 – 12.00 Uhr
- 30. **Erneuerungswahlen Gemeindebehörden**
- 30. **Bazar** ● Wer: Frauenverein  
Wo: Schulhaus Wisacher

## RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunft

### Sprechstunden

Hans-Haller-Gasse 9 in Bülach  
Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr  
3. und 24. Februar 2014  
10. und 24. März 2014

Bezirksgericht Bülach,  
Spitalstrasse 13  
Montag und Freitag  
von 14.00 bis 16.30 Uhr

volks  
hochschule  
zürich  
region bülach

Stadt Bülach

S&B  
Institut  
Schulung & Beratung

[www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)

## elternbildung kanton zürich

Region West  
Bezirk Bülach  
Bezirk Dielsdorf

eltern  
bildung

[www.elternbildung.zh.ch](http://www.elternbildung.zh.ch)

**REISSVERSCHLUSS**

**nünihüsli**  
Kinderhütendienst  
für Kinder ab 1 Jahr

**Wir erledigen Arbeiten:**

- Umzüge
- Wohnungsreinigungen
- Gartenarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Hilfsarbeiten aller Art

Stadt Bülach

**Rufen Sie uns an!**  
Tel. 044 863 17 40  
[www.buelach.ch/reissverschluss](http://www.buelach.ch/reissverschluss)

## I M P R E S S U M

**Redaktion:** Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstr. 4, 8182 Hochfelden, [info@hochfelden.ch](mailto:info@hochfelden.ch) | **Titelblatt:** Claudia Dietrich | **Layout:** permanum gmbh, Dielsdorf | **Druck:** Pfister Druck AG, Bülach | Gedruckt auf umweltfreundlichem, holzfreiem Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen.  
**Redaktionsschluss: 18.03.2014** mittags um 12.00 Uhr (19.05.2014, 15.07.2014)

### Inserate/Private:

Kleininserate ( 88 mm x 55 mm).....Fr. 20.–  
Kleininserate ( 88 mm x 55 mm)  
für gratis abzugebende  
Gegenstände ..... gratis

### Werbeinserate:

1/8 Seite quer ( 88 mm x 55 mm).....Fr. 40.–  
1/1 Seite (180 mm x 232 mm).....Fr. 220.–  
1/2 Seite quer (180 mm x 114 mm).....Fr. 110.–  
1/2 hoch ( 88 mm x 232 mm).....Fr. 110.–  
1/4 Seite quer (180 mm x 55 mm).....Fr. 50.–  
1/4 hoch ( 88 mm x 114 mm).....Fr. 55.–

### Wiederholungsrabatt:

15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

### Druckvorlagen:

Originalvorlagen schwarz/weiss (bitte keine Fotokopien)



**URSI'S**  
Gitarrenschnule

Unterricht in Klassik und Begleitung für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene in Hochfelden.

Ursi Wieland  
Willenhofstrasse 13 · 8182 Hochfelden · 044 860 57 33



**MARTIN GÄHLER**  
KAMINFEGERMEISTER  
FEUERUNGSKONTROLLEUR



TEL 044 850 25 05  
FAX 044 850 34 94  
ma.gaehler@bluewin.ch

RINGSTRASSE 5  
8172 NIEDERGLATT

Vorhänge, und Vorhangsysteme  
Plisse und Vertikaljalousien  
Teppiche und Bodenbeläge  
Polstermöbel auffrischen und neu beziehen aus eigenem Atelier  
Bettwäsche, Tischwäsche und Frottierwäsche

Von Ihrem Fachmann für den Wohnbereich

**Peter fischli**  
8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
Fax: 044 860 85 56  
E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

**Innendekorationen**

**Ihr Spezialist für...**

Modische Damentaschen, Reiseartikel  
Mappen, Kleinlederwaren  
Schulrucksäcke, Schirme

Das Lederwarenfachgeschäft in Bülach

**Regula fischli**  
8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
Fax: 044 860 85 56  
E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

**Lederwaren**

**S A M S A R A S** 

- Bowentherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massage



- Hot-Stone Massage
- Ohrreflexzonenmassage
- Schröpfen

Von den meisten Krankenkassen anerkannt.

**Silvia Marcolin, Müllerweg 27, 8182 Hochfelden / Tel. 044 860 95 54 / 079 388 84 62**  
weitere Infos: [www.samsaras.ch](http://www.samsaras.ch)



**Ludothek**

**Bülach**

**Öffnungszeiten**  
Montag 15.00 – 17.00 Uhr  
Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

**Spilli uslehnä – statt sälber chaufä**

Kopfgasse 5  
8180 Bülach

Telefon 078 727 94 13  
[www.ludothek-buelach.ch](http://www.ludothek-buelach.ch)



# Frühlingsbazar

im Schulhaus Wisacher

Sonntag, 30. März 2014

10.00 – 17.00 Uhr

## Kinderprogramm

11.00 Uhr Ostereiersuche rund ums Schulhaus,  
ab 13.00 Uhr Kinderschminken mit Michou.  
Beides für einen Unkostenbeitrag.

## Mittagessen

Diverse Salate, heisser Schinken  
oder Fleischkäse, Hot Dog,  
Wienerli mit Brot.  
Dessert: selbstgemachte Kuchen  
und frische Bräzeli.

## Bazarenlös

- Vereinigung zur Unterstützung  
krebsskranker Kinder
- Glücksrad durch die Vereinigung

Bastelarbeiten und  
hausgemachte Esswaren  
werden zum Verkauf  
angeboten.

frauen  
verein  
HOCHFELDEN



Der Frauenverein freut sich  
auf Ihren Besuch